

Prof. Dr. Louis Velthuis

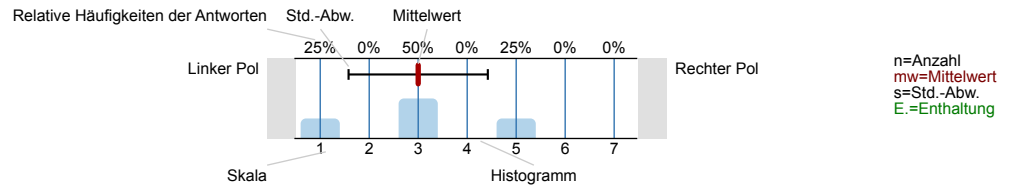
Seminar Projekt-Controlling (WiWi_LS Velthuis_SoSe13_01)
 Erfasste Fragebögen/number of questionnaires analyzed = 19



Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

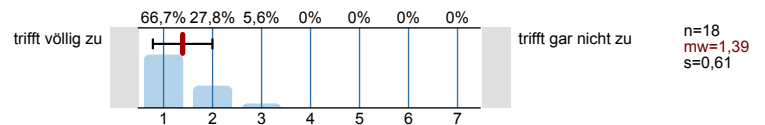
Legende

Frage**text**

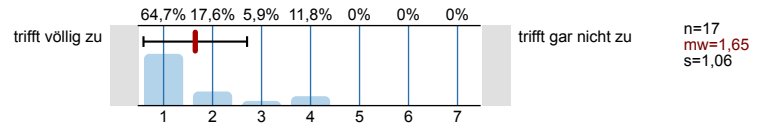


Bewertung der Lehrveranstaltung

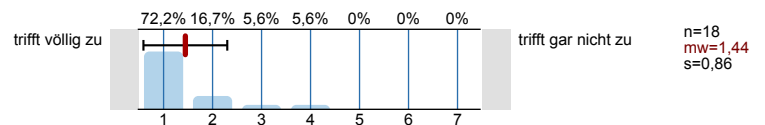
1. Der inhaltliche Aufbau der Gesamtveranstaltung ist nachvollziehbar.



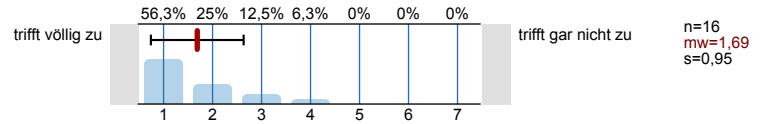
2. Der inhaltliche Aufbau der einzelnen Veranstaltungen ist nachvollziehbar.



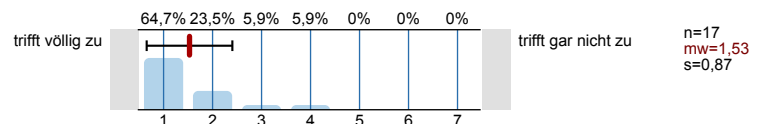
3. Das Lernziel der Veranstaltung wurde mir klar.



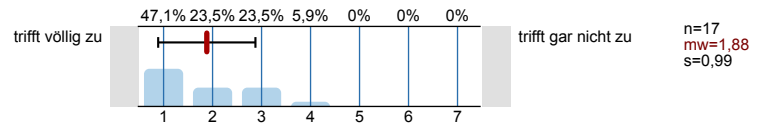
5. Die Bedeutung/Der Nutzen der behandelten Themen wird vermittelt.



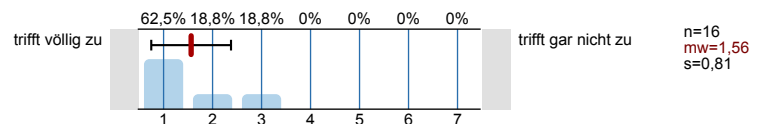
6. Der/Die Dozent/in hat zur kritischen Auseinandersetzung mit den behandelten Themen angeregt.



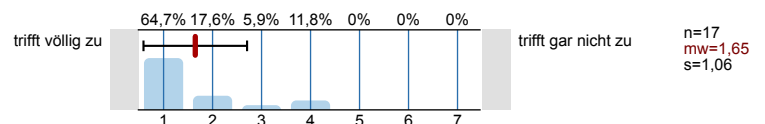
7. Der Lehrstoff wird verständlich vermittelt.



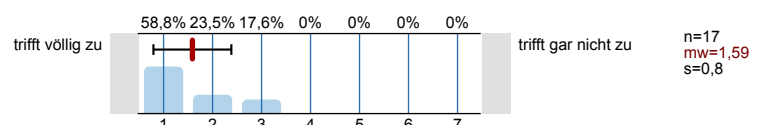
8. Der/Die Dozent/in wirkt gut vorbereitet.



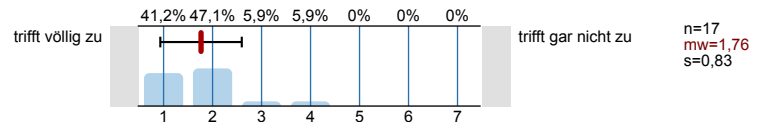
4. Der Stoff wird anhand von Beispielen veranschaulicht.



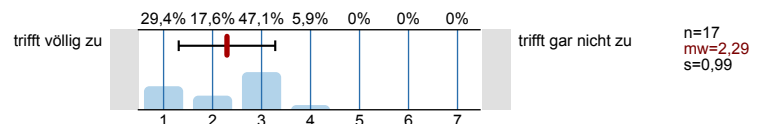
9. Der/Die Dozent/in spricht verständlich.



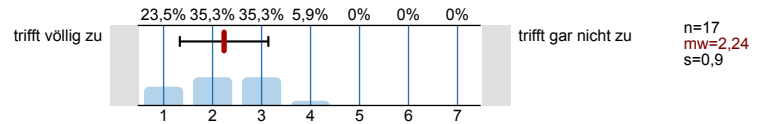
23. Mein Arbeitsaufwand ist verglichen mit anderen Veranstaltungen hoch.



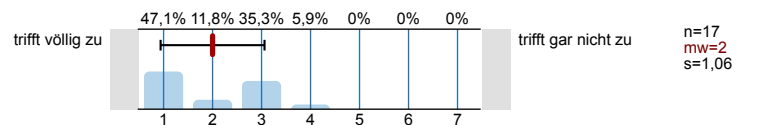
24. Die fachlich-inhaltliche Qualität der Referate ist hoch.



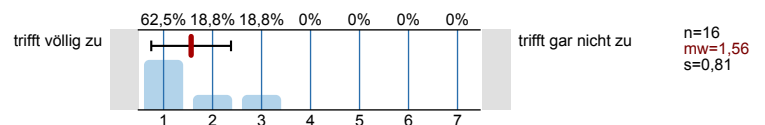
25. Die Vortragsweise und Darbietung der Referate ist ansprechend/gut.



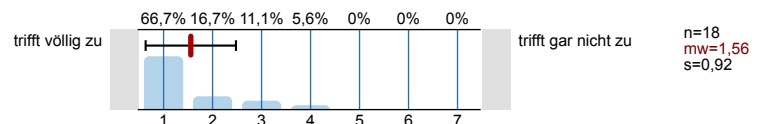
26. Ich lerne viel durch die Referate anderer Teilnehmer.



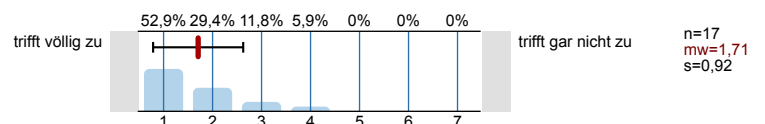
27. Der/Die Dozent/in fördert Fragen und aktive Mitarbeit.



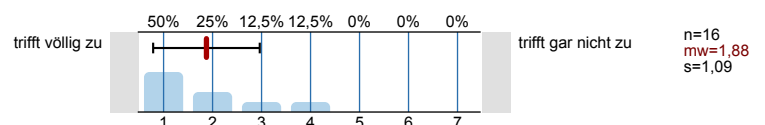
28. Diskussionen werden gut geleitet (Anregung von Beiträgen, Eingehen auf Beiträge, Zeiteinteilung, Bremsen von Vielrednern).



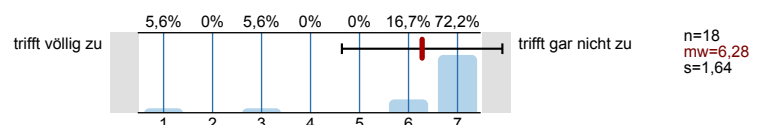
29. Die Veranstaltung fördert mein Interesse am Studium.



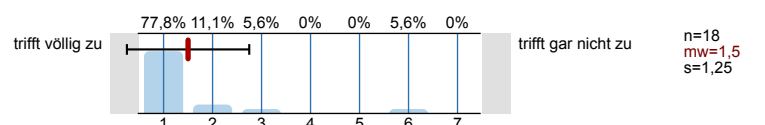
30. Die Veranstaltung motiviert dazu, sich selbst mit den Inhalten zu beschäftigen.



31. Unruhe, Reden oder Störungen durch Teilnehmer beeinträchtigen die Veranstaltung.

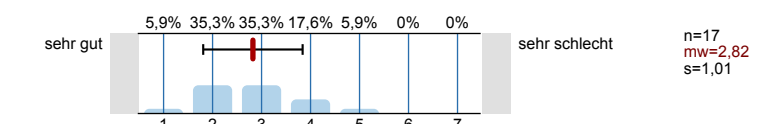


32. Die Rahmenbedingungen (z.B. Raumgröße, Ausstattung) der Veranstaltung sind angemessen.



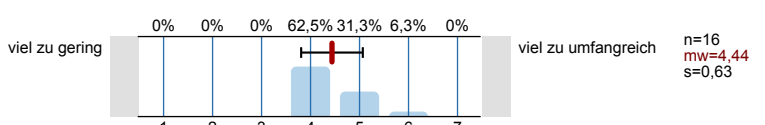
Leistungsstand

33. Wie schätzen Sie ihren persönlichen Leistungsstand im Rahmen der Veranstaltung ein?

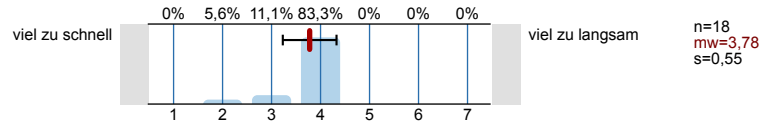


Resümee

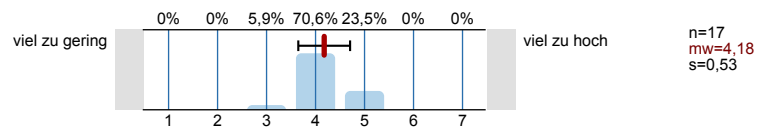
34. Die Menge des Lehrstoffes war...



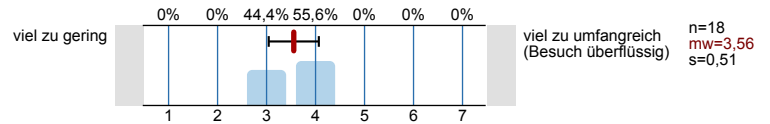
35. Das Tempo der Veranstaltung war...



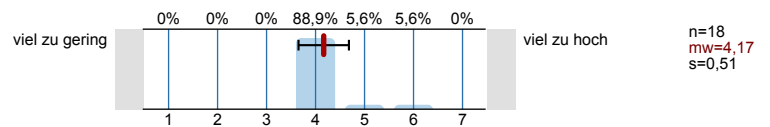
36. Die Anforderungen waren...



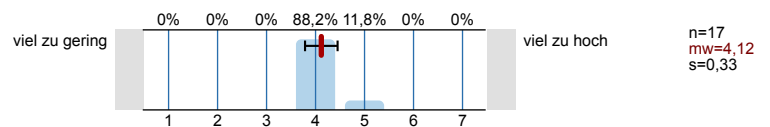
37. Um der Veranstaltung folgen zu können, war mein Vorwissen...



38. Der Anteil an Diskussionen an der Gesamtveranstaltung war...

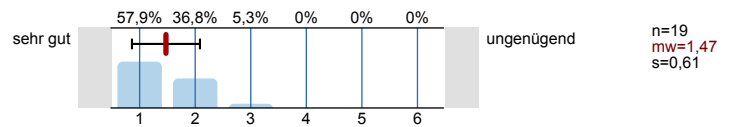


39. Der Anteil an Referaten an der Gesamtveranstaltung war...



Gesamtnote

40. Wenn man alles in einer Note zusammenfassen könnte, würde ich der Veranstaltung folgende Note geben:



Fragen zur Person

41. Ihr Geschlecht?



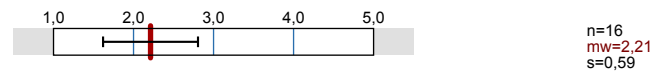
Alter

42. Bitte tragen Sie Ihr Alter ein:



Abiturnote

43. Ihre Note im Abitur:



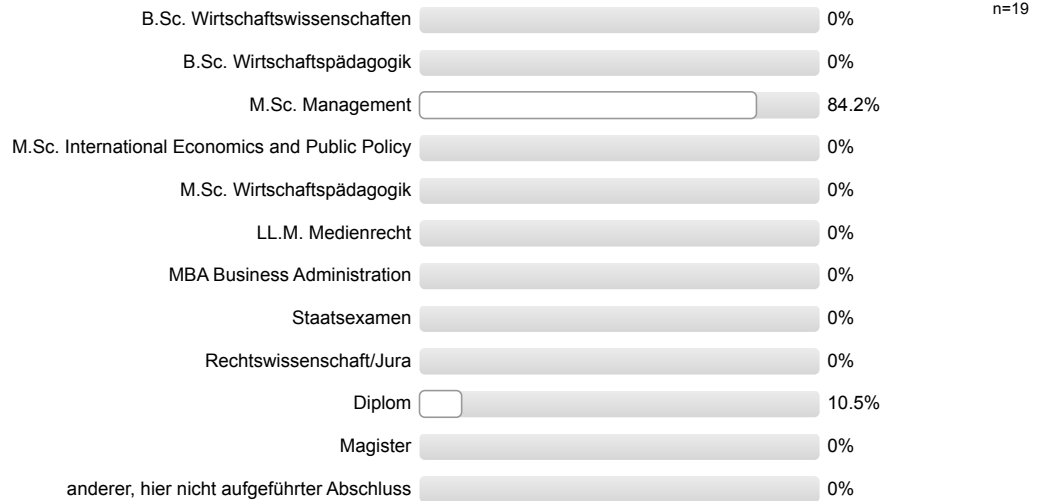
Fachsemester

44. Ich studiere in folgendem Fachsemester:



Studiengänge

45. Für welchen der folgenden Studiengänge sind Sie eingeschrieben? (Mehrfachnennungen möglich)



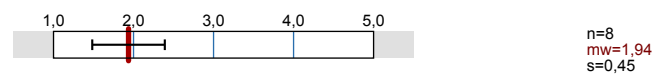
Studienabschnitt

46. In welchem Studienabschnitt befinden Sie sich?



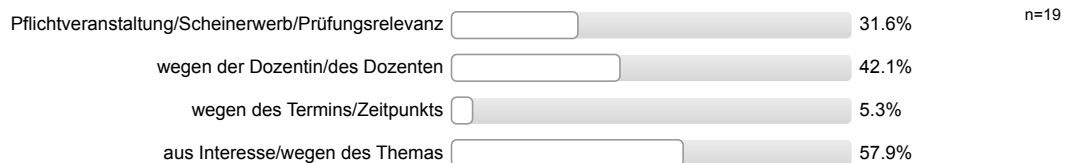
Note in der Zwischenprüfung/im Diplom:

Note in der Zwischenprüfung/im Diplom:



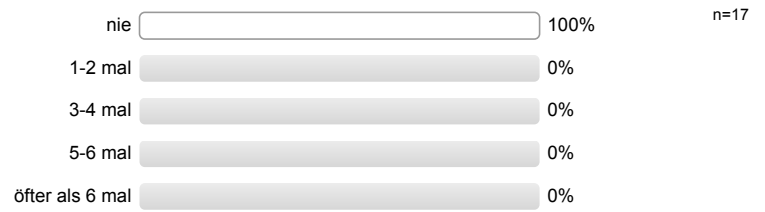
Besuchsgrund

47. Grund für den Besuch dieser Veranstaltung: (Mehrfachnennung möglich)



Fehlzeiten

48. Ich habe in der Veranstaltung gefehlt:



Profillinie

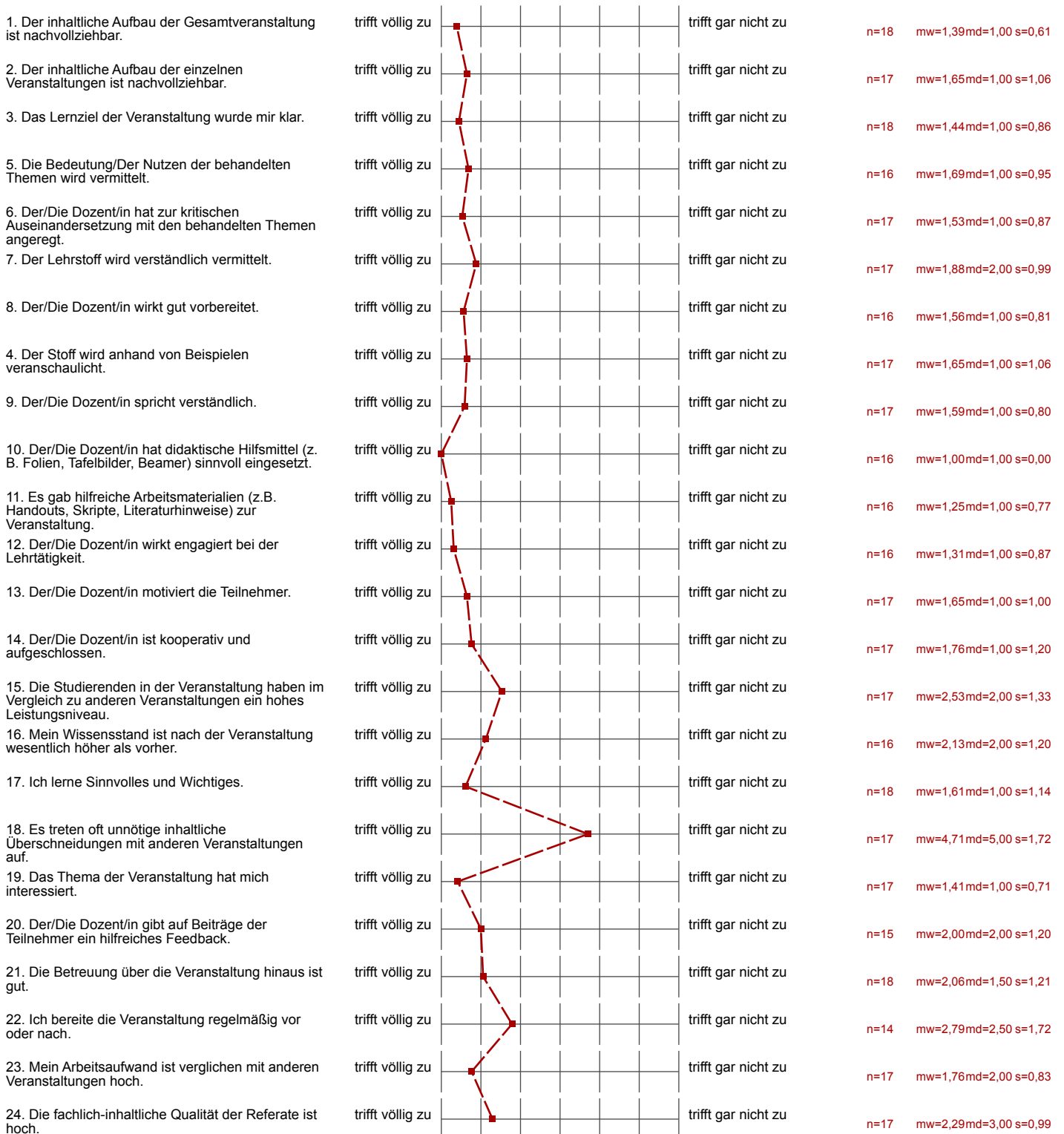
Teilbereich: FB 03 - Wirtschaftswissenschaften

Name der/des Lehrenden: Prof. Dr. Louis Velthuis

Titel der Lehrveranstaltung: Seminar Projekt-Controlling (WiWi_LS Velthuis_SoSe13_01)
(Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

Bewertung der Lehrveranstaltung



25. Die Vortragsweise und Darbietung der Referate ist ansprechend/gut.	trifft völlig zu		trifft gar nicht zu	n=17	mw=2,24	md=2,00	s=0,90
26. Ich lerne viel durch die Referate anderer Teilnehmer.	trifft völlig zu		trifft gar nicht zu	n=17	mw=2,00	md=2,00	s=1,06
27. Der/Die Dozent/in fördert Fragen und aktive Mitarbeit.	trifft völlig zu		trifft gar nicht zu	n=16	mw=1,56	md=1,00	s=0,81
28. Diskussionen werden gut geleitet (Anregung von Beiträgen, Eingehen auf Beiträge, Zeiteinteilung, Bremsen von Vielrednern).	trifft völlig zu		trifft gar nicht zu	n=18	mw=1,56	md=1,00	s=0,92
29. Die Veranstaltung fördert mein Interesse am Studium.	trifft völlig zu		trifft gar nicht zu	n=17	mw=1,71	md=1,00	s=0,92
30. Die Veranstaltung motiviert dazu, sich selbst mit den Inhalten zu beschäftigen.	trifft völlig zu		trifft gar nicht zu	n=16	mw=1,88	md=1,50	s=1,09
31. Unruhe, Reden oder Störungen durch Teilnehmer beeinträchtigen die Veranstaltung.	trifft völlig zu		trifft gar nicht zu	n=18	mw=6,28	md=7,00	s=1,64
32. Die Rahmenbedingungen (z.B. Raumgröße, Ausstattung) der Veranstaltung sind angemessen.	trifft völlig zu		trifft gar nicht zu	n=18	mw=1,50	md=1,00	s=1,25

Leistungsstand

33. Wie schätzen Sie ihren persönlichen Leistungsstand im Rahmen der Veranstaltung ein?	sehr gut		sehr schlecht	n=17	mw=2,82	md=3,00	s=1,01
---	----------	--	---------------	------	---------	---------	--------

Resümee

34. Die Menge des Lehrstoffes war...	viel zu gering		viel zu umfangreich	n=16	mw=4,44	md=4,00	s=0,63
35. Das Tempo der Veranstaltung war...	viel zu schnell		viel zu langsam	n=18	mw=3,78	md=4,00	s=0,55
36. Die Anforderungen waren...	viel zu gering		viel zu hoch	n=17	mw=4,18	md=4,00	s=0,53
37. Um der Veranstaltung folgen zu können, war mein Vorwissen...	viel zu gering		viel zu umfangreich (Besuch)	n=18	mw=3,56	md=4,00	s=0,51
38. Der Anteil an Diskussionen an der Gesamtveranstaltung war...	viel zu gering		viel zu hoch	n=18	mw=4,17	md=4,00	s=0,51
39. Der Anteil an Referaten an der Gesamtveranstaltung war...	viel zu gering		viel zu hoch	n=17	mw=4,12	md=4,00	s=0,33

Gesamtnote

40. Wenn man alles in einer Note zusammenfassen könnte, würde ich der Veranstaltung folgende Note geben:	sehr gut		ungenügend	n=19	mw=1,47	md=1,00	s=0,61
--	----------	--	------------	------	---------	---------	--------

Abiturnote

43. Ihre Note im Abitur:	1 (Note 1,0 bis 5,0)		5	n=16	mw=2,21	s=0,59
--------------------------	----------------------	--	---	------	---------	--------

Note in der Zwischenprüfung/im Diplom:

Note in der Zwischenprüfung/im Diplom:	1 (Note 1,0 bis 5,0)		5	n=8	mw=1,94	s=0,45
--	----------------------	--	---	-----	---------	--------

Auswertungsteil der offenen Fragen

TOPs und FLOPs

Welches waren die drei TOPs der Veranstaltung?

- super: Praxispartner
- Aufbau des Seminars: Verbindung zur Praxis (Praxisverträge)
- o Atmosphäre
- o Anzahl Unternehmensvertreter
- o Bewirtung
 - Viel praktisches Wissen
 - Hotel, Essen
 - Verhältnis Student - Lehrstuhl war top
- Praxisvorträge durch M+H passend zu den Theorie vorträgen

unterstützt
Betreuung / Empfang

aktuelle Themenwahl, top durch Praxisbezug

Super Organisation

Bezüglich des Betreuers: Super Unterstützung

!!! M+H - Betreuung Super
(Man hat viel mitgenommen)

M+H hat sich als unglaublich sympathisches und innovatives Unternehmen präsentiert. => bin begeistert
Summa summarum eine sehr gute Veranstaltung!!!

Rahmenbedingungen

Aufenthalt in Speyer, Atmosphäre

- Essen
 - Mitarbeiter bei M+H
- gemeinsames Abendessen mit Mann + Hummel

- ~~Ein~~ - großes Interesse des Mitarbeiters von MANN+HUMMEL
- Proxistatistik
 - Organisation (Unterkunft, gemeinsames Essen)
 - Betreuung vom Zielstudium

Beteiligung von Mann+Hummel

Welches waren die drei FLOPs der Veranstaltung?

Langer Tag, Konzentration
schwer zu behalten

Essen mit M+H lieber am letzten oder ersten Tag (so
ersten Tag etwas zu lang (vllt. 1 Praxisvortrag weglassen)

- Folienvorträge zu spät
- Mitarbeiternote (dadurch tw. "böde" Fragen - nur um sich gemeldet zu haben)

Die Abendveranstaltung könnte für die Studenten im nächsten
Jahr auf Dienstag Abend verlegt werden...

- die Abendveranstaltung sollte am letzten Tag stattfinden, sodass alle
entspannt das Seminar aussteigen lassen können

- Note für Mitarbeiter

↳ "Schulsystem", wenige Fragen teilweise
↳ mehr Vorbereitung von Diskussionsfragen (verbindlich) an

- Abendessen mit M+H nicht am ersten Tag, sondern lieber
einen Tag vorher oder am letzten

- etwas zu viele Vorträge in der Summe (event. 1-2 Praxisvor-
träge weniger)
- Note auf Beteiligung / Diskussion ~~ste~~ (man stellt Fragen auf
Druck)

Manche Vorträge sind nicht über den vermittelten Lehrstoff der
Veranstaltungen in Controlling/VBM hinausgegangen.

Abendveranstaltung am letzten Tag, damit alle auch locker und
gelassen sein können

etwas unschlussiges Feedback durch die Betreuer, teils redundante Angaben bei der Ausarbeitung der Seminararbeiten zwischen den Gruppen

- *Mitarbeit fördert unnötige Fragen
*gezwungene

• unterschiedliche Aussagen bzgl. Literatur für Seminararbeiten